

09.12.2012

Landkreis Regensburg  
Herrn Landrat Herbert Mirbeth  
Altmühlstraße 3

93053 Regensburg

**Antrag –**

- 1. Machbarkeitsstudie für die Fortführung der Osttangente bis zu A 93  
Bereitstellung von 100.000 € in der mittelfristigen Finanzplanung**
- 2. Sofortige Aufnahme der Planung und Bau des Anschlusses Osttangente zum  
„Gonnerdorfer Knoten“**

Sehr geehrter Herr Landrat,  
sehr geehrte Damen und Herren des Kreistages,

im Rahmen der Verkehrsentwicklung im Raum Regensburg beantragen wir eine Machbarkeitsstudie für die Fortführung der Osttangente bis zur A 93. Außerdem sind wir der Meinung, dass unverzüglich vom Ende der Städtischen Linie und ein zeitgemäßer Anschluss zum Knoten Gonnersdorf (ca. 1,3 km) zur B 16 erfolgen muss.

**Begründung:**

Die Verkehrssituation im Raum Regensburg spitzt sich immer mehr zu. Bei Gesprächen mit der Wirtschaft und den Kammern hören wir immer wieder, dass die „qualitative Fortsetzung“ der Osttangente über die B 16 hinaus bis zu A 93 unverzichtbar ist. Nun nach Fertigstellung der Osttangente wird die derzeitige Lösung den Anforderungen einer zukunftsweisenden Verkehrsinfrastruktur nicht mehr gerecht.

Die in der letzten Sitzung vom Landrat angebotene Neueinstellung eines eigenen Ingenieur, der diese Maßnahmen entwickeln soll halten wir nicht für angemessen, sondern stellen und da ein kompetentes Büro vor, das über große Netzwerke und entsprechende Erfahrung verfügt.

Wir weisen außerdem darauf hin, dass in Bälde die Sanierung des Pfaffensteiner-Tunnels ansteht und wir noch kein Konzept haben, wie die Verkehrsströme dann gelenkt werden sollen. Wie lange die Planungsphasen für so komplizierte Projekte sind, kann man an den derzeitigen angedachten Brückenübergängen nach Regensburg sehen.

Wir bitten Sie, den Antrag in der nächsten Kreistagsitzung auf die Tagesordnung zu bringen und unsere Überlegungen in das Straßenbauprogramm bzw. die Haushaltsplanungen des Landkreises mit aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen



Josef Bezold  
Fraktionssprecher